

Mitteilungsblatt der Paris Lodron-Universität Salzburg

145. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

146. Ausschreibung einer Projektmitarbeiter/innenstelle an der Universität Salzburg

145. Stellenausschreibungen an der Universität Salzburg

Die Paris Lodron-Universität Salzburg strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen und beim allgemeinen Universitätspersonal insbesondere in Leitungsfunktionen an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bei gleicher Qualifikation werden Frauen vorrangig aufgenommen.

Personen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert. Informationen erhalten Sie unter der Telefonnummer +43/662/8044-2465 sowie unter disability@sbq.ac.at.

Leider können die Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen, nicht vergütet werden.

Die Aufnahmen erfolgen nach den Bestimmungen des Universitätsgesetzes 2002 (UG) und des Angestelltengesetzes.

Ihre Bewerbung **unter Angabe der Geschäftszahl der Stellenausschreibung** senden Sie bitte per E-Mail an bewerbung@sbq.ac.at

wissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0125/1-2018

Am **Fachbereich Öffentliches Recht, Völker- und Europarecht** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.397,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 30.09.2019
- Beschäftigungsausmaß: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung

- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Öffentliches Recht; Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von einer Semesterwochenstunde
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Rechtswissenschaften/Recht und Wirtschaft oder gleichzuhaltendes Studium
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: gute Englisch- und EDV-Kenntnisse (insb. Word); Vertrautheit mit juristischen Datenbanken und juristischer Zitierweise; Interesse am öffentlichen Recht, idealerweise im Bereich der Grundrechte
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Selbständigkeit, Fähigkeit und Bereitschaft zur kritischen Auseinandersetzung, Organisationsfähigkeit, Offenheit für interdisziplinäre Forschung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3634 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0067/1-2018

Am **Fachbereich Kommunikationswissenschaft, Abteilung Medienpolitik und Medienökonomie**, gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.096,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich der Abteilung Medienpolitik und Medienökonomie sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; den Schwerpunkt Ihrer Tätigkeit als Dissertantin oder Dissertant in diesem Bereich bildet die Beschäftigung mit folgenden Themen:
Medienstrukturen in Österreich, Europa und darüber hinaus
Medienpolitik national, europäisch, global
Medien und Demokratie
Media Governance, Internet Governance und alternative Formen der Medienregulierung
Politische Kommunikation und Medialisierung von Politik und Wirtschaft
Zusammenhänge zwischen Medienpolitik und Medienökonomie
(Kritische) Politische Ökonomie von Medien und Kommunikation
Strukturelle Auswirkungen neuer Kommunikationstechnologien
Doktorandenschule: Der/die Dissertant/in nimmt an der Doktorandenschule „Internet & Democracy“ der Universität Salzburg teil.
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Publizistik- und Kommunikationswissenschaft oder Politikwissenschaft, Soziologie; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Beschäftigung mit Fragen der Medienpolitik, Kommunikationsstrukturen und Medienökonomie, sowie der politischen Kommunikation in Ihrem Studium; Kenntnisse der einschlägige Fachliteratur (deutsch- und englischsprachig); Publikationen von wissenschaftlichen Arbeiten zu diesen Themen; das Thema des Dissertationsprojekts bewegt sich im Rahmen dieses Themenspektrums; sehr gute Beherrschung

der englischen Sprache (mündlich und schriftlich, auch im sozialwissenschaftlichen Kontext); Kenntnisse der Methoden der Kommunikationswissenschaft

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, eigenverantwortliches Arbeiten, Flexibilität, Englisch als Arbeitssprache, soziale Kompetenz

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4192 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0126/1-2018

Am **Fachbereich Romanistik** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.397,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30.09.2019
- Beschäftigungsausmaß: 50 %
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Lehre im Bereich des Spracherwerbs und der Kulturstudien des Französischen im Ausmaß von 8 Semesterwochenstunden sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang der Lehre (abhängig vom damit verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Semesterstundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Master-, Diplom- oder Lehramtsstudium Französisch oder gleichwertige Ausbildung; hervorragende Kenntnisse des Französischen (C2 nach GERS) bzw. muttersprachliche Kompetenz; sehr gute Kenntnisse des Deutschen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: einschlägige universitäre Lehrererfahrung, Nachweis der didaktischen und kultur-/landwissenschaftlichen Kompetenz, Ausbildung in Französisch als Fremdsprache
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude und Engagement in der Lehre, Teamfähigkeit und Kooperationsbereitschaft, Belastbarkeit, Flexibilität

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4450 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0127/1-2018

Am **Fachbereich Biowissenschaften** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 3.711,10 brutto (14x jährlich)).

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Core facility Bioanalytik einschließlich Betreuung, Nutzung und Wartung der Großgeräte (Chromatographie, Massenspektrometrie); Durchführung selbständiger Lehre im Ausmaß von 4 Semesterwochenstunden

- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Doktoratsstudium der (Molekularen) Biologie, Chemie oder einer vergleichbaren Fachrichtung; Kenntnisse in instrumenteller Bioanalytik, vor allem Chromatographie und Massenspektrometrie
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse in computerunterstützter Datenauswertung von Chromatographie-Massenspektrometrie-Daten; Kenntnisse in Labormanagement
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative und selbständiges Arbeiten, Teamfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5738 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0128/1-2018

Am **Fachbereich Chemie und Physik der Materialien** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit einem/r Universitätsassistenten/in gem. § 26 Kollektivvertrag der Universitäten (**Dissertant/in**) zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.096,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: 4 Jahre
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 30
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb im Bereich Chemie und Physik der Materialien/Materialchemie sowie administrative Aufgaben, selbständige Forschungstätigkeiten einschließlich der Abfassung und Veröffentlichung einer Dissertation und grundsätzlich ab dem dritten Verwendungsjahr selbständige Lehre im Ausmaß von zwei Wochenstunden; Mitarbeit beim Forschungsprojekt „Entwicklung neuer chemischer Synthesen zu funktionalen anorganischen und hybriden hochporösen Materialien (Aerogelen)“
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Studienrichtungen Chemie und Materialwissenschaften mit Schwerpunkt im Bereich Synthesechemie; Aufnahme des facheinschlägigen Doktoratsstudiums an der Universität Salzburg
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrungen mit chemischer Synthese und Schutzgas-techniken; Kenntnisse in der Materialanalytik für poröse Materialien (Sorptionsmethoden, Streu- und Beugungsmethoden, Elektronenmikroskopie und/oder Spektroskopie), EDV-Kenntnisse, sehr gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Eigeninitiative, Teamfähigkeit und Zielstrebigkeit in der wissenschaftlichen Arbeit, Bereitschaft zur Weiterbildung und Teilnahme an Tagungen; Organisationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-6265 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0115/1-2018

Am **Fachbereich Geographie und Geologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Lecturer** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Entgelt für diese Verwendung beträgt € 1.855,60 brutto (14x jährlich))

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 30. September 2021
- Beschäftigungsausmaß: 50 %
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: Lehre im Bereich der Grundlehre Geographie und der Wirtschafts- und Sozialgeographie mit Schwerpunkten auf Methodenausbildung, wissenschaftliche Grundlagen und Einführungsveranstaltungen; dieser Lehrumfang setzt sich zusammen aus 8 Semesterstunden selbständiger Lehrtätigkeit in den Studiengängen Bachelor Geographie, Master Geographie und für das Unterrichtsfach Geographie und Wirtschaftskunde, inklusive der Verwaltung der Lehrinhalte in der E-Learning Plattform sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Zusammenhang der Lehre (abhängig vom damit verbundenen Aufwand für eine Lehrveranstaltung kann es zu einer höheren Semesterstundenanzahl ohne Erhöhung des Beschäftigungsausmaßes kommen); Mitwirkung an forschungsgeleiteter Lehre in den Bereichen Sozial- und Wirtschaftsgeographie
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Doktoratsstudium der Geographie oder verwandtes Fachgebiet
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: nachgewiesene Erfahrung in der Lehre im Bachelor- und Lehramtsstudium; umfassende Kenntnisse der sozialwissenschaftlichen empirischen Methoden (quantitative und qualitative Methoden) sowie sozial- und wirtschaftsgeographischer Grundlagen; Einsatz moderner Lehr- und Lernmethoden im universitären Unterricht;
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Freude an und Engagement in der Lehre, Selbstständigkeit und Belastbarkeit, Kollegialität im Fachbereich

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5245 bzw. 5284 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0129/1-2018

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.397,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 30.09.2020
- Beschäftigungsausmaß: 20
- Arbeitszeit: Montag bis Freitag
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Psychotherapie und Gerontopsychologie sowie dem Therapiezentrum und der Ambulanz am FB Psychologie; selbständige Lehre im Ausmaß von einer Semesterwochenstunde
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Masterstudium der Psychologie im Bereich Klinische Psychologie / Psychotherapieforschung oder Gerontopsychologie; Erfahrung in der Planung und Durchführung von Studien zur Psychotherapieforschung, insbesondere der Psychotherapieprozessforschung; Publikationserfahrung; Erfahrung in der Kooperation mit externen Kooperationspartnern; Erfahrung in der Planung von Tagungen; Erfahrung in der Abhaltung von Empirischen Seminaren und Masterseminaren und Erfahrung in der (Mit)betreuung von Bachelor- und Masterarbeiten aus den genannten Bereichen
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Universitätsbetrieb; hervorragende Statistik- und Methodenkenntnisse (inklusive gängiger Datenanalyseverfahren wie SPSS, R und

AMOS); Programmierkenntnisse in einer aktuellen Programmiersprache; gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

- Gewünschte persönliche Eigenschaften: leistungs- und zielorientiertes Arbeiten; hohe Motivation; Teamfähigkeit; Engagement und Organisationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5122 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0130/1-2018

Am **Fachbereich Psychologie** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.794,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 28.02.2020
- Beschäftigungsausmaß: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungs- und Lehrbetrieb sowie Mitwirkung an Verwaltungsaufgaben im Bereich Wirtschafts- und Organisationspsychologie, Durchführung und Auswertung von Studien, Verfassen von Publikationen, Mithilfe bei der Einwerbung und Durchführung von Drittmitteln, Abhaltung von Lehrveranstaltungen im Ausmaß von mindestens zwei Semesterwochenstunden, Unterstützung von Studierenden und Doktorandinnen bei Erhebungen und Auswertungen, Verwaltung und Dokumentation von Daten
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Psychologie mit Spezialisierungsbereich Soziale Interaktion, Abschluss einer Coachingausbildung, Abschlussarbeit im Forschungsbereich Gesundheit am Arbeitsplatz
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: hervorragende Statistik- und Methodenkenntnisse (inklusive gängiger bzw. moderner Datenanalyseverfahren wie SPSS, R, matlab), Kenntnisse in qualitativer Inhaltsanalyse und in Prozessanalysemethoden (Mediations-Moderations-Modelle nach Hayes), Erfahrungen bei der Umsetzung empirischer Studien und dem Verfassen englischsprachiger Manuskripte, Ausbildung in weiteren Beratungsformaten (neben Coaching wären Projektcoaching, Supervision und Training wünschenswert), sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Fähigkeit zum eigenverantwortlichen Arbeiten, schnelle Auffassungsgabe, hohes Engagement sich in neue Bereiche und Methoden einzuarbeiten, Begeisterungsfähigkeit für die Forschungstätigkeit der Abteilung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-5149 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0131/1-2018

Am **Literaturarchiv der Universität Salzburg** gelangt die Stelle eines/r wissenschaftlichen Mitarbeiters/in im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz mit **einem/r Senior Scientist** gem. § 26 Kollektivvertrag für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.794,60 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.)

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß: 40
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Unterstützung im Forschungsbetrieb, insbesondere Erschließung und Nutzbarmachung von Nachlässen und Sammlungen (Schwerpunkt: Stefan Zweig); Entwicklung und Umsetzung von Erschließungskonzepten; inhaltliche Konzeption von Digitalisierungsvorhaben; Verfassung und Herausgabe wissenschaftlicher Publikationen und Editionen zu den Beständen; Kooperation mit und Vermittlungstätigkeit zwischen Archiv, Forscher/innen und externen Partner/innen; Mitwirkung bei der wissenschaftlichen Lehre; Unterstützung im Verwaltungsbetrieb des Literaturarchivs, insbesondere bei der Erwerbung von Nachlässen; Projektkoordination und Betreuung von Praktikant/innen
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Germanistik sowie bibliothekarische Ausbildung; praktische und theoretische Kenntnisse der Text- und Editionsphilologie; gute Kenntnisse der österreichischen und speziell der Salzburger Literatur des 19. und bes. des 20. Jh. (Schwerpunkt: Stefan Zweig); Kenntnisse im Bereich der Digital Humanities
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: wissenschaftliche und kommunikative Kompetenz, Erfahrung mit Digitalisierungsprojekten, Vernetzung mit literarischen und kulturellen Institutionen in Salzburg
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Teamfähigkeit, Selbständigkeit, genaues und eigenverantwortliches Arbeiten, Bereitschaft, sich in neue Bereiche und Methoden einzuarbeiten; Organisationsfähigkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-4912 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

nichtwissenschaftliche Mitarbeiter/innenstellen

GZ A 0123/1-2018

Am Fachbereich Biowissenschaften gelangt die Stelle **eines/r Sekretärs/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IIb, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 939,80 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: ehestmöglich
- Beschäftigungsdauer: unbefristet
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: nach Vereinbarung täglich
- Aufgabenbereiche: allgemeine Büro- und Sekretariatsarbeiten; administrative Korrespondenz; Unterstützung der Administration in den Bereichen Lehre, Forschung & Verwaltung; Mitwirkung bei der Lehrplanung und Lehrerfassung (PLUSonline); Prüfungsadministration einschließlich Notenverwaltung; Betreuung von GastforscherInnen & StipendiatInnen; Abwicklung von Gastvorträgen; Literaturbestellungen; Datenerfassung in der Forschungsdatenbank FODOK; Unterstützung des wissenschaftlichen Personals bei der Organisation von Reisetätigkeiten und Reisekostenabrechnung; Mitwirkung bei Veranstaltungsorganisationen; Mitbetreuung der Homepage (CMS)
- Anstellungsvoraussetzungen: abgeschlossener Lehr- bzw. Fachschulabschluss, ausgezeichnete Rechtschreib- und EDV-Fähigkeiten (insb. MS-Office- und Adobe-Programmpakete), einwandfreie Deutschkenntnisse, Bereitschaft zu Uni-internen Weiterbildungsmaßnahmen (zB. Uni-Administration und EDV)

- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Erfahrung im Sekretariatsbereich, Kenntnisse der Universitätsorganisation von Vorteil, Erfahrung im Webseiten-Editing (zB. CMS), und mit Datenbanken (zB. PLUOnline, FODOK), Fähigkeit zu selbständigem und eigenverantwortlichem Arbeiten; gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: freundliches Auftreten und hohe Servicebereitschaft, schnelle Auffassungsgabe; hohe soziale Kompetenz; Organisationstalent; Einsatzfreude, Genauigkeit und Verlässlichkeit; Hilfsbereitschaft und Team-Orientierung

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-7270 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

GZ A 0132/1-2018

An der **Universitätsbibliothek** gelangt die Stelle **eines/r Mitarbeiters/in** gemäß Angestelltengesetz, Verwendungsgruppe IVa, des Kollektivvertrages für die Arbeitnehmer/innen der Universitäten zur Besetzung. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.275,30 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.

- Vorgesehener Dienstantritt: 1. Oktober 2018
- Beschäftigungsdauer: befristet auf die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 30.09.2019
- Beschäftigungsausmaß in Wochenstunden: 20
- Arbeitszeit: Mo, Di, Do, Fr 12:00 – 16:00, Mi 14:00 – 18:00 Uhr
- Aufgabenbereiche: Mitarbeit beim Bestandsmanagement für den Bereich Arbeitsrecht, Handelsrecht (formale Aufnahme und Bestellung von Printmedien, Medienselektion, Signierung etc.), Informationsdienst / Ausleihe und Rückgabe von Medien, Mitarbeit bei bibliothekarischen Projekten der Universitätsbibliothek
- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Universitätsstudium (Diplom oder Master)
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Bibliothekserfahrung, gute IT-Anwendungskenntnisse, abgeschlossenes Universitätsstudium bevorzugt aus dem Bereich Recht und/oder Wirtschaft, gute Englischkenntnisse
- Gewünschte persönliche Eigenschaften: Genauigkeit, ausgeprägtes Servicebewusstsein, Teamfähigkeit, Belastbarkeit, Einsatzfreude, Flexibilität, Verlässlichkeit

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. Nr. +43/662/8044-3043 gegeben.

Bewerbungsfrist bis 8. August 2018

146. Ausschreibung einer Projektmitarbeiter/innenstelle an der Universität Salzburg

Am **Zentrum für Ethik und Armutforschung, Forschungsprojekt Alpine Space ASTAHG**, gelangt die Stelle **eines/r wissenschaftlichen Projektmitarbeiters/in (Dissertant/in)** im Forschungs- und Lehrbetrieb gemäß UG und Angestelltengesetz zur Besetzung. (Verwendungsgruppe B1; das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.537,00 brutto (14x jährlich) und kann sich eventuell auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen.).

- Vorgesehener Dienstantritt: 17. August 2018
- Beschäftigungsdauer: befristet bis 16. August 2021
- Beschäftigungsausmaß: 22 Wochenstunden
- Aufgabenbereiche: wissenschaftliche Mitarbeit im Bereich des EU-Projekts Active and Healthy Ageing. Gesucht wird eine Sozialwissenschaftlerin / ein Sozialwissenschaftler, die/der in den Bereichen demographische Forschung des Alterns, sozial- und gesundheits-

politische Grundlagen in Österreich und Europa sowie indikatoren-gestützte Altersforschung ausgewiesen ist. Erfahrungen in qualitativer empirischer Sozialforschung sowie sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift sind für die Projektarbeit ebenfalls dringend erwünscht. Die Möglichkeit einer Dissertation ist im Rahmen der Projekt-tätigkeit, jedoch außerhalb der Dienstzeit, gegeben

- Anstellungsvoraussetzung: abgeschlossenes Diplom- bzw. Masterstudium der Soziologie, Health Studies, Politikwissenschaft, Geographie sowie verwandte sozialwissenschaftliche Disziplinen mit Bezug zu demographischer Altersforschung
- Erwünschte Zusatzqualifikationen: Kenntnisse der administrativen Abwicklung von EU EFRE-Projekten, Erfahrung mit qualitativer Analysesoftware (MAXQDA, Netzwerkanalyse)
- Erwünschte persönliche Eigenschaften: Flexibilität und die Bereitschaft, in einem interdisziplinären Team mitzuarbeiten sowie im Alpenraum an Projekt-treffen und Datenerhebungen teilzunehmen

Telefonische Auskünfte werden gerne unter Tel. +43 (0)662 8044-5246 gegeben. Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen wie Lebenslauf und Motivationsschreiben sind bis **31. Juli 2018** an den Leiter Herrn Univ.-Prof. Dr. Andreas Koch, z.H. Dr. Elisabeth Kapferer, (elisabeth.kapferer@sbg.ac.at) zu richten.

Impressum

Herausgeber und Verleger:
Rektor der Paris Lodron-Universität Salzburg
O.Univ.-Prof. Dr. Heinrich Schmidinger
Redaktion: Johann Leitner
alle: Kapitelgasse 4-6
A-5020 Salzburg

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 1. August 2018
Redaktionsschluss: Freitag, 27. Juli 2018
Internet-Adresse: https://online.uni-salzburg.at/plus_online/wbMitteilungsblaetter.list?pOrg=1